

Mehr als nur »Routine«

Holztechnikmuseum würdigt Ehrenamtler

Wettenberg (mo). Tradition ist die jährliche Helferfeier im Holz- und Technikmuseum in Wißmar – dennoch handelt es sich bei dieser Veranstaltung keineswegs um Routine: Das stellte Betriebsleiterin Marion Rentrop dieser Tage in ihrer Begrüßungsansprache heraus. Mit der Feier wolle man Dank und Anerkennung ausdrücken.

Mehr als 60 Frauen und Männer waren der Einladung der Museums-Verantwortlichen gefolgt, um gemeinsam in der Ausstellungshalle der historischen Dampfmaschine einige Stunden in geselliger Runde zu verbringen. In nahezu allen Bereichen des Museumsbetriebes stellt das ehrenamtliche Engagement eine der wesentlichen Säulen für das ganzjährige Funktionieren des »Holzerlebenshauses« dar.

Museumsleiter Dieter Müllich schloss sich dem Lob an. Er sei überzeugt, dass unter anderem im Zusammenwirken mit der Gemeinde Wettenberg, dem Kooperationspartner Hessen Forst, dem Museumsbeirat, dem Freundeskreis und der Seniorenwerkstatt eine verlässliche Basis für die Einrichtung existiert, die über den reinen Museumsbetrieb hinaus auch als »regionales Umweltbildungszentrum« und »Bildungsträger für nachhaltige Entwicklung« anerkannt ist. Der Museumsleiter warb um weitere ehrenamtliche Unterstützung.

Am Sonntag, dem 9. April, findet wieder ein Dampf- und Gattertag statt, der sich schwerpunktmäßig mit dem Thema »Umwelt, Energie und Nachhaltigkeit« beschäftigt. Geboten werden u. a. Vorführungen an Dampfmaschine und Sägegatter sowie ein Kinderprogramm. (Foto: Rentrop)

